

RSV Blättle



RSV Oggenhausen

-

TKSV Giengen



RSV Oggenhausen

Unser Team



Saison 2022/2023





**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportsfreunde,**

**zum letzten Spiel des Jahres 2022 empfangen wir heute
den TKS SV Giengen in der Arena am Waldeck.**

**Hoffentlich können wir den Sieg aus dem Hinspiel
wiederholen um uns so etwas Luft im Tabellenkeller zu
verschaffen. So würden wir, was die Punkte angeht,
mit unserem heutigen Gegner gleichziehen.**

**Unsere zweite Mannschaft will sich für die Niederlage
im Hinspiel revanchieren, würde man doch mit einem
Sieg den Gegner in der Tabelle überholen.**

**Wünschen wir uns daher heute spannende,
faire und für unseren RSV erfolgreiche Spiele.**

euer RSV Oggenhausen

Impressum

Herausgeber: RSV Oggenhausen
Abteilung Fußball

Erscheinungsweise: zu den Heimspielen

Redaktion: Markus Löw

Fotos: Markus Löw

Spielbericht 1. Mannschaft



14.Spieltag

RSV Oggenhausen – Sportfreunde Fleinheim 2:1 (1:1)

Nach dem eminent wichtigen Sieg der Vorwoche gegen den FC Härtsfeld hatte man sich auch gegen den Tabellendritten aus Fleinheim einiges vorgenommen. Bei herrlichem Wetter und vor einer stattlichen Kulisse wollte man aus einer kompakten Defensive heraus Nadelstiche setzen und dem Gegner so das Leben schwer machen. Von Anpfiff an entwickelte sich auf dem schwer zu bespielenden Platz in der Oggenhausener Waldeck-Arena eine intensive Partie. Fleinheim hatte zwar mehr Spielanteile, konnte sich aber aus dem Spiel heraus keine Chancen erspielen. Dennoch gingen die Gäste in der 11. Minute in Führung. Ein Freistoß aus dem Halbfeld ging vorbei an Freund und Feind, und der durch die tiefstehende Sonne beeinträchtigte Schuh konnte den Gegentreffer nicht mehr verhindern. Doch bereits drei Minuten später gelang unserem Team, ebenfalls nach einer Standardsituation, der Ausgleich. Lichtfuß zog einen Eckball auf den langen Pfosten, wo sich Wentzel seinem Bewacher entzog und gekonnt zum Ausgleich einschoss. Danach konnte Schuh einen Kopfball, ebenfalls nach einer Ecke, parieren. Kurze Zeit später brach P. Peichl auf dem linken Flügel durch und verfehlte mit seinem Abschluss knapp das lange Eck. Da er bei dieser Aktion direkt nach seinem Schuss von seinem Gegenspieler am Fuß getroffen wurde hätten sich die Gäste über einen Elfmeterpfiff nicht beschweren dürfen. Glück hatte unsere Mannschaft als einem Fleinheimer Spieler durch einen unberechtigten Abseitspfiff eine gute Gelegenheit genommen wurde. Im zweiten Spielabschnitt erhöhten die Gäste den Druck und unserem Team gelang es kaum noch für Entlastung zu sorgen. Durch eine tolle kämpferische Leistung und angefeuert vom fantastischen Oggenhausener Publikum stemmte man sich gegen die Fleinheimer Angriffe und ließ fast keine Torchancen der Sportfreunde zu. Einzig bei Standards wurde es gelegentlich gefährlich. Die größte Fleinheimer Torchance ergab sich aus einer klaren Abseitsposition, doch verzog der Angreifer freistehend vor Schuh. Das Tor fiel dann auf der Gegenseite. Nach einem schönen Konter in der 84.Minute war Arslanovic alleine durch und konnte von seinem Gegenspieler nur noch durch ein Foulspiel im Strafraum gestoppt werden. Dieses Mal hatte der Unparteiische keine andere Wahl als auf Strafstoß zu entscheiden. Daniel „Iceman“ Saur übernahm die Verantwortung, verlud den Torhüter und traf sicher flach ins rechte Eck zur umjubelten 2:1 Führung. In den verbleibenden Minuten verteidigte man leidenschaftlich die Führung und brachte die drei Punkte unter Dach und Fach. Durch diesen Erfolg klettert unsere Mannschaft vom Relegationsplatz auf den 13. Rang der Tabelle und hat den Anschluss zum Tabellenmittelfeld hergestellt.

Schuh, Hasenmaier, Lay, S.Peichl, Öztürk, Arslanovic, Saur, Lichtfuß (62.Staud), Schenker (78.Reu), P.Peichl (85.Jäkle), Wentzel (60.Käppeler)

Spielbericht 2. Mannschaft



14.Spieltag

RSV Oggenhausen 2 – Spfr Fleinheim 2 0:0 (0:0)

Bei herrlichem Fußballwetter konnte unser Team nach langer Zeit endlich wieder einmal etwas Zählbares einfahren. Mit den Sportfreunden aus Fleinheim hatte man eine kampfstarke Truppe zu Gast und so entwickelte sich von Beginn an eine von Zweikämpfen geprägte Partie. Da sich beide Teams weitestgehend neutralisierten, blieben Torchancen Mangelware. Die beste RSV Chance hatte Niederberger dessen toller Schuss nur um Millimeter am langen Eck vorbeizischte. Die Gäste zeigten sich bei Standards gefährlich, waren letztendlich aber auch nicht erfolgreich. So ging es torlos in die Halbzeitpause. Im zweiten Spielabschnitt änderte sich nichts am Spielgeschehen. Beide Mannschaften zeigten weiter eine couragierte Leistung und keines der beiden Teams konnte sich einen entscheidenden Vorteil verschaffen. So stand beim Schlusspfeif, des wieder einmal souveränen Unparteiischen Maisl, die Null auf beiden Seiten und die Punkte wurden leistungsgerecht geteilt. Im Vergleich zu den Vorwochen zeigte sich unsere Mannschaft deutlich verbessert und sollte man diese Leistung in den letzten beiden Partien des Kalenderjahres 2022 wiederholen können werden noch weitere Punkte folgen!

Häußler, Schlierer, Gösele, Weiß, Reu (46. Schleimer), Nieß, Mack, Niederberger (55.Bär), Käppeler (46.Öchsle), Andreev (75. Nicoletti), Silobod



Spielbericht 1. Mannschaft



15.Spieltag

SGM Burgberg/Hohenmemmingen – RSV Oggenhausen 2:1 (2:0)

Nach zuvor zwei Siegen in den letzten beiden Begegnungen wollte man auch in Burgberg das Punktekonto aufstocken. Bei schwierigen Bedingungen war klar, dass es nur über den Kampf gehen würde. Doch vor allem in den ersten 45 Minuten zeigte sich unser Team nicht ganz auf der Höhe. Einsatz und Wille waren zwar vorhanden, doch die Gastgeber zeigten sich einen Tick entschlossener und waren stets einen Schritt schneller. Auch im eigenen Offensivspiel ließ man die Genauigkeit vermissen und konnte sich daher im ersten Spielabschnitt keine klare Torchance erspielen. Folgerichtig ging die SGM nach einer Unachtsamkeit des RSV in der 17. Minute in Führung. Nach einem langen Pass schaltete die gesamte Hintermannschaft ab und ein nicht im Abseits befindlicher Spieler nahm das Spielgerät auf und steuerte frei auf Torhüter Schuh zu. Dieser konnte zwar den Schuss entschärfen, doch hatte der Unparteiische ein Foulspiel beim Abschluss erkannt und entschied auf Strafstoß. Diesen verwandelte die Heimmannschaft sicher zur 1:0 Führung. Auch in der Folgezeit blieb die SGM spielbestimmend und zeigte sich besonders bei Standardsituationen stets gefährlich. Eine solche sollte dann auch zum 2:0 führen. Ein Eckball in der 28. Minute wurde am Fünfmeterraum abgelegt und der SGM Stürmer traf mit seinem unhaltbaren Schuss. Bis zur Halbzeit sollte dann nicht mehr viel passieren und in der Pause hatte sich unsere Mannschaft dann noch einmal Einiges vorgenommen. Mit Beginn der zweiten Hälfte zeigte man sich nun deutlich verbessert und entschlossener. Allerdings fehlte im Offensivspiel weiterhin die letzte Zielstrebigkeit und Genauigkeit um zu klaren Torchancen zu gelangen. Man war zwar nun die spielbestimmende Mannschaft, musste aber stets auf die Konter der Hausherren achten. In der 74. Minute hätte einer dieser Konter beinahe zur Entscheidung geführt, doch konnte man in letzter Sekunde gerade noch klären. Quasi im Gegenzug meldete man sich dann zurück in der Partie. Lichtfuß bediente Arslanovic am linken Flügel, welcher mit hohem Tempo in den Strafraum eindrang und mit einem wuchtigen Schuss ins lange Eck dem Torhüter keine Abwehrchance ließ. Nun begann ein wahres Powerplay unserer Mannschaft und man ließ der SGM keine Verschnaufpause mehr und drängte sie komplett in die eigene Hälfte. Auch wenn in dieser Phase auch nicht alles funktionierte, so waren der Einsatz und Wille des Teams vorbildlich. Bis zur letzten Sekunde gab man nicht auf und wäre in der 89. Minute fast noch belohnt worden. Wiederum war Arslanovic am linken Flügel durchgebrochen, doch dieses Mal verfehlte er mit seinem Abschluss knapp das kurze Eck. So blieb es bei der knappen 2:1 Niederlage, welche vor allem der etwas verschlafenen ersten Halbzeit zuzuschreiben ist. Sollte man am kommenden Spieltag gegen den TKS SV Giengen allerdings wieder mit der gleichen Leidenschaft in die Partie gehen, dürfte einem Sieg zum Jahresabschluss nichts im Weg stehen.

Schuh, Reu, Hasenmaier, Öztürk (42.Staud), Peichl, Saur (72. Kaberen), Arslanovic, Jäkle (46. Weiß), Wentzel (69. Silobod), Schenker, Lichtfuß

Spielbericht 2. Mannschaft



15.Spieltag

SGM Burgberg/Hohenmemmingen 2– RSV Oggenhausen 2 1:0 (0:0)

Bei schwierigen äußeren Bedingungen entwickelte sich auf dem Burgberger Trainingsplatz eine wahre Schlammschlacht. Die Hausherren übernahmen zwar von Beginn an die Spielkontrolle, doch unser Team hielt mit Kampf dagegen und machte ihnen so das Leben schwer. Einen Dämpfer gab es bereits nach fünf gespielten Minuten als sich Nieß verletzte und nicht mehr weiterspielen konnte. Gelang es der SGM in der ersten Halbzeit dann doch einmal gegen die hervorragend verteidigende Hintermannschaft des RSV durchspielen war bei Keeper Bartak Endstation. Auch selbst konnte man Akzente nach vorne setzen, so war man zweimal bei Standardsituationen gefährlich und nachdem Niederberger Schleimer bediente, legte dieser für Öztürk ab, welcher aber über das Gehäuse schoss. So ging es torlos in die Halbzeitpause. Leider kam in der zweiten Hälfte, bedingt durch die Auswechslungen, ein kleiner Bruch ins Spiel des RSV und es gelang nicht mehr für Entlastungen zu sorgen. Zwar verteidigte man weiter leidenschaftlich und die Einstellung stimmte, aber trotzdem musste man in der 58. Minute den Rückstand hinnehmen. Man schaffte es in einer Situation nicht den Ball zu klären und ein Stürmer der SGM war mit seinem Schuss aus 17 Metern ins lange Eck erfolgreich. Am Spielgeschehen sollte sich auch in der restlichen Spielzeit nichts mehr ändern und es blieb letztendlich bei der knappen Niederlage. In der nächsten Woche empfängt man den TKS SV Giengen und könnte mit einem Sieg zum Jahresausklang den Gegner in der Tabelle überholen.

Bartak, Gösele, Weiß (46. Chelbi), Andreev, M. Hot. Nieß (5. K. Hot). Mack, Niederberger, Öchsle (46. Bär), Schleimer, Öztürk



***Sei fair zum 23. Mann.
Ohne Schiri
geht es nicht !***

Unser heutiger Gegner



TKSV Giengen



 TKS SV Giengen	1	 TSV Gussenstadt	1
 FC Härtsfeld	1	 TKS SV Giengen	1
 TKS SV Giengen	0	 SGM Herbrechtingen Bolheim	4
 SGM Königsb./Oberk.	3	 TKS SV Giengen	1

Der TKS SV Giengen hat sich nach einem schwachen Saisonstart mittlerweile gefangen und rangiert mit derzeit 18 Punkten auf dem 10. Tabellenrang. Vor allem die angespannte Personalsituation machte dem Team im Sommer zu schaffen, hat sich aber seit geraumer Zeit entspannt. Der TKS SV verfügt über eine spielstarke Mannschaft die an einem guten Tag jeden Gegner schlagen kann.

11 der Woche



Butscher
Torwart



Weber
Abwehr



Stampf
Abwehr



Incarnato
Abwehr



Hosinner
Mittelfeld



Buntz
Mittelfeld



Wukojevic
Mittelfeld



Wiedenmann
Mittelfeld



Hartmann
Angriff



Waldenmayer
Angriff



Eris
Angriff

Der nächste Spieltag



So, 12.03.23 13:00		FV Sontheim/Brenz II	:		SV Söhnstetten
15:00		SV Bissingen	:		RSV Oggenhausen
15:00		TV Steinheim	:		TSV Gussenstadt
15:00		SGM Niederstotzingen / Rammingen	:		FC Härtsfeld
15:00		SV Großkuchen	:		SGM Herbrechtingen/ Bolheim
15:00		SV Mergelstetten	:		SGM Königsbronn/ Oberkochen
15:00		SGM Burgberg/ Hohenmemmingen	:		Türkspor Heidenheim
15:00		Türk. KSV Giengen	:		Spfr Fleinheim

Der letzte Spieltag

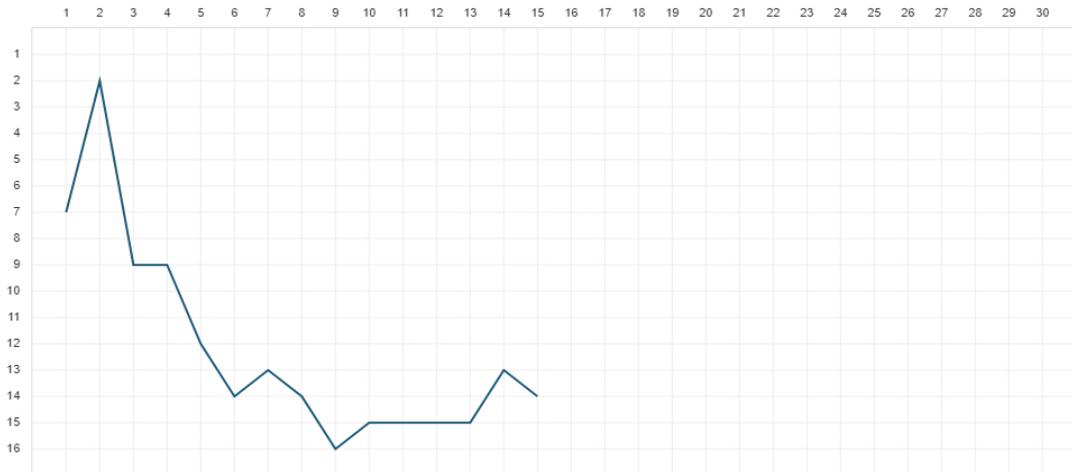
	SGM Burgberg/ Hohenmemmingen	:		RSV Oggenhausen	2:1
	SV Mergelstetten	:		FV Sontheim/Brenz II	1:0
	SV Großkuchen	:		Türkspor Heidenheim	4:0
	SGM Niederstotzingen / Rammingen	:		SV Söhnstetten	5:3
	TV Steinheim	:		SGM Königsbronn/ Oberkochen	2:2 Liveticke
	SV Bissingen	:		SGM Herbrechtingen/ Bolheim	2:1
	Türk. KSV Giengen	:		FC Härtsfeld	1:1
	Spfr Fleinheim	:		TSV Gussenstadt	5:1



RSV Oggenhausen Fieberkurve

Platz

Spieltag



Der aktuelle Spieltag



Türkspor Heidenheim

:



FV Sontheim/Brenz II



Spfr Fleinheim

:



SGM Burgberg/
Hohenmemmingen



SV Sönnstetten

:



SV Mergelstetten



SGM Königsbronn/
Oberkochen

:



SV Großkuchen



SGM Herbrechtingen/
Bolheim

:



SGM Niederstotzingen /
Rammingen



FC Härtsfeld

:



TV Steinheim



TSV Gussenstadt

:



SV Bissingen



RSV Oggenhausen

:



Türk. KSV Giengen

Tabelle Kreisliga A3



Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 Steinheim	15	12-2-1	35:11	24	38
2.	 SGM Königsb./Oberk.	15	11-2-2	42:16	26	35
3.	 Fleinheim	15	9-1-5	44:21	23	28
4.	 SGM Niederstotzingen/Rammingen	15	9-1-5	39:24	15	28
5.	 Mergelstett.	15	7-4-4	33:27	6	25
6.	 Härtsfeld	15	6-5-4	29:29	0	23
7.	 SGM Burgberg/Hohenmemmingen	15	7-1-7	35:42	-7	22
8.	 Gussenstadt	15	5-4-6	27:28	-1	19
9.	 Söhnstetten	15	5-3-7	28:33	-5	18
10.	 TKSv Giengen	15	5-3-7	25:33	-8	18
11.	 SGM Herbrechtingen Bolheim	15	5-1-9	23:26	-3	16
12.	 Großkuchen	15	5-1-9	23:34	-11	16
13.	 FV Sontheim II	15	4-3-8	20:26	-6	15
14.	 Oggenhausen	15	5-0-10	16:28	-12	15
15.	 Türkspor HDH	15	5-0-10	26:52	-26	15
16.	 Bissingen	15	4-1-10	23:38	-15	13

Torjägerliste Kreisliga A3



Pl.	Spieler	Tore	Assists	Sp.
1.	 D. Russo Mergelstett.	12	5	13
2.	 M. Holz SGM Niederstotzingen/Rammingen	12	3	14
3.	 D. Belakov SGM Burgberg/Hohenmemmingen	10	0	11
4.	 M. Hartmann SGM Burgberg/Hohenmemmingen	9	4	14
5.	 M. Oruc Steinheim	9	3	15
6.	 D. Esslinger Fleinheim	9	2	11
7.	 D. Mikolin Härtsfeld	9	0	10
8.	 M. Illenberger Fleinheim	8	13	14
9.	 E. Isik TKSV Giengen	8	6	12
10.	 P. Mager SGM Königsb./Oberk.	8	4	13

Spielplan 2022



So., 28.08.2022, 15:00 Uhr

Steinheim  **3:0**  Oggenhausen

So., 21.08.2022, 15:00 Uhr

Oggenhausen  **1:0**  Bissingen

So., 14.08.2022, 15:00 Uhr

TKSV Giengen  **0:1**  Oggenhausen

So., 04.09.2022

Oggenhausen  **1:2**  SGM Niederstotzingen/Rammingen

So., 11.09.2022

Großkuchen  **6:3**  Oggenhausen

So., 18.09.2022

FV Sontheim II  **3:1**  Oggenhausen

So., 25.09.2022

Oggenhausen  **0:1**  Mergelstett.

So., 02.10.2022

Söhnstetten  **4:0**  Oggenhausen

So., 09.10.2022

Oggenhausen  **1:2**  Türkspor HDH

So., 16.10.2022

SGM Herbrechtingen Bolheim  **0:1**  Oggenhausen

So., 23.10.2022

Oggenhausen  **2:3**  SGM Königsb./Oberk.

So., 30.10.2022

Gussenstadt  **1:0**  Oggenhausen

So., 06.11.2022

Oggenhausen  **2:0**  Härtsfeld

So., 13.11.2022

Oggenhausen  **2:1**  Fleinheim

Sa., 19.11.2022

SGM Burgberg/Hohenmemmingen  **2:1**  Oggenhausen

So., 27.11.2022

Oggenhausen  14:30  TKSv Giengen

Tabelle 2.Mannschaft



Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 SGM Königsb./Oberk.	11	8-2-1	42:6	36	26
2.	 SGM Burgberg/Hohenmemmingen II	12	8-2-2	34:14	20	26
3.	 Gussenstadt	11	7-3-1	35:11	24	24
4.	 FV Sontheim	11	7-2-2	28:17	11	23
5.	 Härtsfeld	11	7-1-3	31:21	10	22
6.	 Steinheim	11	7-1-3	30:23	7	22
7.	 Fleinheim	11	5-2-4	31:23	8	17
8.	 Söhnstetten	12	4-4-4	34:32	2	16
9.	 Bissingen	12	4-1-7	20:37	-17	13
10.	 SG Herbrechting	11	3-1-7	23:31	-8	10
11.	 TKSv Giengen	10	2-0-8	19:42	-23	6
12.	 Oggenhausen	12	1-1-10	10:35	-25	4
13.	 Großkuchen	11	0-0-11	8:53	-45	0

RSV 2 Infos

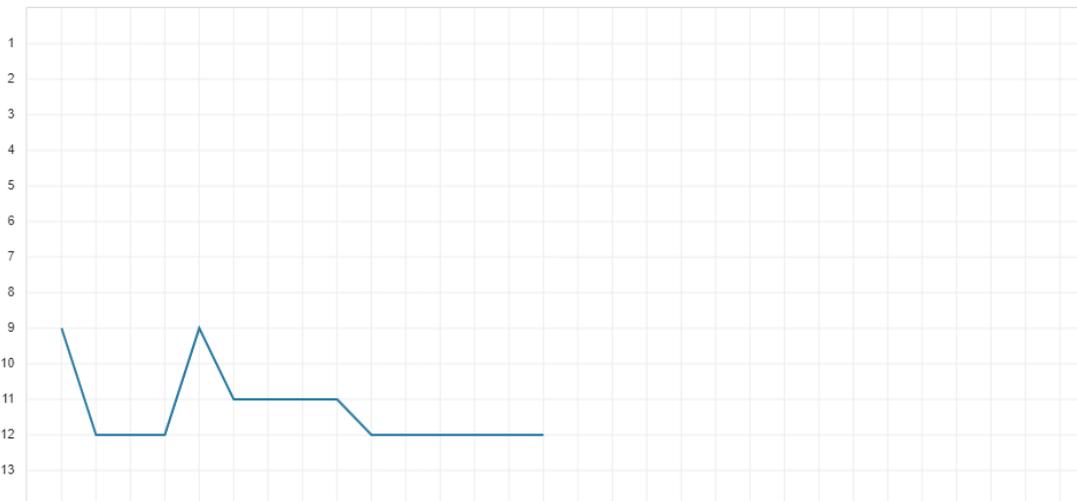


RSV Oggenhausen 2 Fieberkurve

Platz

Spieltag

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Kreisliga A, Kreisliga

Türk. KSV Giengen : RSV Oggenhausen **2:1**

Kreisliga A, Kreisliga

RSV Oggenhausen : SV Bissingen (Flex) **1:5**

Kreisliga A, Kreisliga

TV Steinheim : RSV Oggenhausen **2:0**

Kreisliga A, Kreisliga

RSV Oggenhausen : SPIELFREI

Kreisliga A, Kreisliga

SV Großkuchen (flex) : RSV Oggenhausen **1:5**

Kreisliga A, Kreisliga

FV Sontheim/Brenz : RSV Oggenhausen **3:0**

Kreisliga A, Kreisliga

RSV Oggenhausen : SPIELFREI

Kreisliga A, Kreisliga

SV Sönnstetten : RSV Oggenhausen **3:0**

Kreisliga A, Kreisliga

RSV Oggenhausen : SPIELFREI

Kreisliga A, Kreisliga

SGM Herbrechtingen/Bolheim : RSV Oggenhausen **8:3**

Kreisliga A, Kreisliga

RSV Oggenhausen : SGM Königsbrunn/Oberkochen **0:4**

Kreisliga A, Kreisliga

TSV Gussenstadt : RSV Oggenhausen **3:0**

Kreisliga A, Kreisliga

RSV Oggenhausen : FC Hartsfeld **0:3**

Kreisliga A, Kreisliga

RSV Oggenhausen : Spfr Fleinheim **0:0**

Kreisliga A, Kreisliga

SGM Burgberg/Hohenmemmingen : RSV Oggenhausen **1:0**

Der nächste Spieltag



So, 12.03.23 11:00	 FV Sontheim/Brenz	:	 SV Sönnstetten
13:00	 SV Bissingen (Flex)	:	 RSV Oggenhausen
13:00	 TV Steinheim	:	 TSV Gussenstadt
13:00	 SV Großkuchen (flex)	:	 SGM Herbrechtingen/ Bolheim
13:00	 Türk. KSV Giengen	:	 Spfr Fleinheim

Der letzte Spieltag

 SGM Burgberg/ Hohenmemmingen	:	 RSV Oggenhausen	1:0 ✓
 TV Steinheim	:	 SGM Königsbronn/ Oberkochen	Absetzung
 SV Bissingen (Flex)	:	 SGM Herbrechtingen/ Bolheim	1:0 ✓
 Türk. KSV Giengen	:	 FC Härtsfeld	Absetzung

Der aktuelle Spieltag



SGM Königsbronn/
Oberkochen

:



SV Großkuchen (flex)



Spfr Fleinheim

:



SGM Burgberg/
Hohenmemmingen



FC Härtsfeld

:



TV Steinheim



TSV Gussenstadt

:



SV Bissingen (Flex)



RSV Oggenhausen

:



Türk. KSV Giengen

Torjägerliste Kreisliga A3 Reserve

PL	Spieler	Tore	Assists	Sp.
1.	 L. Horn Gussenstadt	8	5	11
2.	 P. Schaufelberger SGM Burgberg/Hohenmemmingen	7	4	10
3.	 R. Ramanaj Söhnstetten	7	1	6
4.	 T. Fronmüller Gussenstadt	6	5	9
5.	 K. Bahmann Härtsfeld	6	0	5
6.	 K. Lelik TKSV Giengen	5	4	10
7.	 R. Göhringer SGM Burgberg/Hohenmemmingen	5	2	10
8.	 D. Murariu SGM Burgberg/Hohenmemmingen	5	0	7
9.	 T. Wulz Söhnstetten	4	8	11
10	 N. Reiner Gussenstadt	4	4	9



Oberschenkel streikt

Daniel Saur kann heute aufgrund seiner andauernden Oberschenkelbeschwerden leider nicht spielen.



Zurück von der Blumeninsel

Marc Eberhardt ist zurück aus seinem Urlaub aus Madeira und steht heute wieder zur Verfügung.



In Holland

Tim Staud befindet sich derzeit in Amsterdam und steht daher heute nicht zur Verfügung.



Heimurlaub

Maximilian Silobod ist derzeit in Kroatien und wird daher heute nicht spielen.



Erkältung

Kai Häußler kann aufgrund von Halsschmerzen und Nasenbeschwerden heute nicht spielen.



Vereinswechsel

Hab Osman wird den RSV im Winter verlassen und daher auch nicht mehr zum Einsatz kommen.



Comeback 1

Silas Gentner gibt nach längerer Ausfallzeit heute sein Comeback.



Krank

Felix Lay fällt heute leider krankheitsbedingt aus.



Comeback 2

Paul Schäfer ist ebenfalls wieder fit und kehrt heute in den Kader zurück.



Gösele 1

Lukas Gösele plagen immer noch Muskelprobleme aufgrund derer er heute nicht zum Einsatz kommt.



Comeback 3

Noah Kramer ist zurück aus München und wird heute ebenfalls wieder einsatzbereit sein.



Gösele 2

Yanik Gösele steht aufgrund eines Auftritts mit dem Oggenhausener Musikverein heute nicht zur Verfügung.





Elf Fragen an Sven Peichl

Wie kannst du am besten entspannen ?
Vor dem Fernseher, da schlaf ich dann auch meistens ein

Was war dein schönstes Fußballerlebnis ?
Aufstieg mit dem RSV Oggenhausen und Bezirkspokalsieger mit der TSG Schnaitheim

Welches ist dein Lieblingsbuch ?
Mr. Mercedes von Stephen King

Wo bleibst du beim Zappen hängen ?
Bergwelten / Terra X

Was magst du an dir besonders?
Dass ich Kutteln kochen kann



Was sagt man dir nach?
Ich bin der böse Zwilling

Wer ist deine Lieblingsperson der Zeitgeschichte ?
-

Was war deine erste CD/LP ?
Irgendwas von Eninern

Womit hast du dir als Jugendlicher dein Taschengeld aufgebessert ?
Mit Rasenmähen

Was könnte man beim RSV verbessern?
Fassbier im Clubbe

Welche drei Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen ?
Frau, Kind (ist bald  soweit) und Natürlich den RSV



Wer bitte soll das sein ?

Diese Balkan-Schönheit zelebriert auf dem Fußballplatz den Joga Bonito

Es handelt sich hier um Elvís Arslanođić

BILD DER WOCHE





Wir stellen vor



Günay „Gino“ Kaberen

Alter:	30
Wohnort:	Nerenstetten
Beruf:	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
Hobbies:	Fußball, Familie, Freunde
Lieblingsgetränk:	Paulaner Spezi
Lieblingsessen:	Pizza
Vorbild:	Marcelinho
Lieblingsverein:	Hertha BSC Berlin
Bisherige Vereine:	Beimerstetten, Altheim/Alb, Illerkirchberg, Au, Bermaringen
Position:	Sturm
Fußballerische Stärken:	Teamgeist, mein rechter Fuß, Motivation
Bisher größter Erfolg:	Meine Frau zu heiraten
Motto:	Immer Positiv denken, denn nur wer Positiv denkt, bekommt Positives zurück
Ziele im Verein:	Freude am Spiel, Gewinnen und meinen Beitrag zur Gemeinschaft zur Mannschaft einzubringen





Tippspiel zur Fußball-Bezirksliga

Markus Becker vom RSV Oggenhausen: Wo der Chef noch selbst verkauft

HZ+ Markus Becker, Abteilungsleiter des RSV Oggenhausen, tippt den letzten Spieltag des Jahres in der Bezirksliga, erzählt von einem kulinarischen Durchbruch bei seinem Verein und gibt zugleich dem FV Sontheim einen Ratschlag:

24. November 2022, 18:23 Uhr • Landkreis Heidenheim
Von Jonas Engelhart



Bitte, kommen Sie näher: Markus Becker (links) im Imbisswagen des RSV Oggenhausen.

Es ist eine schwierige Phase, die der Fußball-Kreisligist RSV Oggenhausen aktuell durchläuft. Nach 15 Spieltagen belegt der Aufsteiger in der Staffel A 3 lediglich den 14. Tabellenplatz – punktgleich mit Türkspor Heidenheim, der den Abstiegs-Relegationsrang belegt. **„Jede Woche haben wir mit Ausfällen zu kämpfen, viele Eckpfeiler fehlen“**, betont Abteilungsleiter Markus Becker und fügt hinzu: **„Den Abstieg wollen wir auf jeden Fall verhindern.“** Gemeinsam mit möglichen Rückkehrern zur Rückrunde soll diese Aufgabe gemeistert werden.

Aus der Presse



Markus Becker ist Abteilungsleiter beim RSV Oggenhausen.

© Foto: Edgar Deibert

Abseits des Spielfeldes hingegen gibt es Grund zur Freude: Der neue Imbissverkauf am Oggenhauser Sportplatz wurde am vergangenen Heimspiel eingeweiht. Der ehemalige Wohnwagen, dessen Umbau Johannes Kolb und Peter Peichl übernahmen, solle dem ganzen Dorf zugutekommen und bei vom Verein organisierten Veranstaltungen wie Kinderfesten genutzt werden.



Großer Ansturm am Imbisswagen des RSV Oggenhausen.



Gemischte Gefühle also in Oggenhausen. In welche Richtung wird sich Beckers Gemütszustand nach dem kommenden Wochenende verändern? Nicht nur erhofft er sich einen Oggenhauser Sieg gegen den TKSv Giengen (14.30 Uhr), auch wurde er von der HZ-Redaktion für das Fußball-Bezirksliga-Tippspiel angefragt. Wie schlägt er sich also beim Tippen des 16. Spieltags?
TSG Schnaitheim – Schwabsberg (Tipp 2:2, Sonntag, 14.30 Uhr)

„Das ist ein Duell auf Augenhöhe“, ist sich der 40-Jährige über die Begegnung der beiden Tabellennachbarn sicher. Für ihn als Außenstehender mache es den Eindruck, als sei der Tabellenneunte Schnaitheim möglicherweise im Umbruch. „Die haben eine sehr gute Jugendarbeit und starke junge Spieler rücken ständig nach. Vielleicht ist das aktuell eine Übergangssaison, nächstes Jahr werden sie aber sicher vorne mit angreifen.“

SG Heldenfingen/Heuchlingen – TSG Nattheim (Tipp 1:3, Sonntag, 14.30 Uhr)

„Nattheim ist halt einfach brutal stark“, sagt Becker und lacht. Die Mannschaft sei über die letzten Jahre stets gewachsen und werde von Jahr zu Jahr immer stärker. **„Die sind jedes Jahr vorne dabei und vielleicht klappt ja dieses Jahr der große Sprung.“** Über Heldenfingen/Heuchlingen kann Becker nicht allzu viel Expertise von sich geben, die SG kenne er von allen Kreisvertretern am wenigsten. Jedoch habe sich das Team in der Bezirksliga etabliert und sei eine grundsolide Mannschaft mit gutem Coach und starken Einzelspielern.

FC Durlangen – VfL Gerstetten (Tipp 1:2, Sonntag, 14.30 Uhr)

Markus Becker überlegt. „Gerstetten hat so starke Einzelspieler, die es aber noch nicht geschafft haben, eine Mannschaft zu werden.“ Stimmt die Chemie innerhalb des Teams nicht? **„Ja, irgendwie kocht jeder sein eigenes Süppchen.“** Jetzt aber sei ein guter Zeitpunkt, um die Wende einzuleiten. „Gerstetten stößt den Bock jetzt mit dem neuen Trainer Erdal Kalin um, da bin ich zuversichtlich.“



AC Milan Heidenheim – SV Lauchheim (Tipp 2:3, Sonntag, 14.30 Uhr)

„Milan hat den Start halt einfach komplett verschlafen“, sagt Becker und spricht damit den Spielermangel an, mit dem der Tabellenletzte zu Saisonbeginn zu kämpfen hatte. **„Die wissen auf jeden Fall, wie man Tore schießt, aber sie sind immer noch nicht in der Liga angekommen.“** Auf einen Klassenverbleib hofft Becker trotzdem, „das wird aber extrem schwer, die sitzen da unten aktuell fest.“

SC Hermaringen – TV Straßdorf (Tipp 1:1, Sonntag, 14.30 Uhr)

„Kellerduell, oder?“, erkundigt sich Becker. Die Platzierungen der beiden Teams sprechen für sich. Der 15. gegen den 12. „Hermaringens späte Abgänge tun ihnen weh. Tore sind schwer zu ersetzen, wenn zwei starke Stürmer plötzlich weg sind.“ Dabei hebt er besonders Patrick Mair vor, der in der Vorsaison 22 Tore erzielte. **„Die sollen die Klasse trotzdem halten, aber mit knappem Personal haben sie noch schwere Monate vor sich.“**

TV Neuler – FV Sontheim (Tipp 1:3, Sonntag, 14.30 Uhr)

„Sontheim muss Colletti (*Spielertrainer Neuler*) ausschalten, dann wird das was“, sagt Markus Becker lachend. „Was Sontheim allgemein für eine Arbeit leistet, ist aller Ehren wert. Das ist ein sehr guter Verein, der über die letzten Jahre immer einen super Job gemacht hat“, zeigt er sich begeistert. Ist der Wiederaufstieg drin? **„Auf jeden Fall, die sind zu gut für die Bezirksliga. Aber leider auch zu schlecht für die Landesliga.“**

Stadion-Quiz



1



2



3



Stadion-Quiz



4



5



6



Auflösung auf den folgenden Seiten



Von Dribblern, Ehrgeizlingen und dem mit der Pferdesalbe

Auch in der Kreisliga muss jede Position im Kader doppelt besetzt sein: Links hinten, rechts vorne und natürlich vor allem neben dem Platz – am Tresen.

1. Der Partybär

Saisonauftritt im Sommer, für ihn der richtige Zeitpunkt, um mögliche Ziele abzustecken. Selbstverständlich nicht für die Saison, sondern für die Saisonabschlussfahrt. Morgens um elf auf dem Weg zum Auswärtsspiel dreht er beatnickend wahlweise Alexander Marcus oder den Holzmichl in seinem tiefergelegten Corsa noch mal bis zum Anschlag auf. Er beeindruckt durch seine Ausdauer (am Samstagabend) und seinen schnellen Antritt (an die Cocktailbar). So hat er es geschafft, dass selbst das Hawaiihemd über dem Jako-Jogger spannt. Selbstverständlich betreut er gewissenhaft die Mannschaftskasse. Bei den Spielen ist er allerdings selten anzutreffen, weil er dummerweise sonntags in der Früh spontan auf den Geburtstag seiner Großmutter eingeladen wird, die ja bekanntlich reinfeiert. Nimmt man alle Geburtstage innerhalb einer Saison zusammen, dann hat er insgesamt neun feierfreudige Großelternpaare und an die 27 heiratswütigen Tanten.

2. Der Dribbler

Er wälzt Portale mit neuen Fußballschuhen wie Großeltern den Otto-Katalog. Alle zwei Wochen kommt er mit einem neuen Paar an, das er auf singapurischen Seiten ganz billig geschossen hat. Wenn er alle Schuhe nebeneinanderstellt, sieht es so aus, als wäre ihm ein Schulmalkasten ausgelaufen. Der Dribbler verbringt sein Leben größtenteils damit, Youtube-Compilations und Torjubel zu studieren. Im Spiel wendet er alle möglichen Tricks von Cristiano Ronaldo an – auch wenn sich der Ball schon längst wieder in der eigenen Hälfte befindet. Selbst als überzeugter Junggeselle macht er nach einem Abstaubertor zum 1:6 die Babyschaukel und küsst den imaginierten Eherring. Auf seinem Instagram-Account teilt er den drei Followern, bestehend aus einem Teammitglied und seinen Geschwistern, neben einem Foto vom lockeren Andelmen mit: „Heute wieder starkes Workout #comebackstronger #football4life #bros4ever“.



3. Der Typ, der auf jeden Fall mal höher gespielt hat

Er war natürlich gaaaaanz nah an der Bundesliga, hat sogar mal Stefan Wessels getunnelt. Dann kam aber der erste Meniskusriss, Ärztepfusch, dies das. Jetzt lässt er die große Karriere ein bis sieben Ligen tiefer ausklingen – mit 26. Wenn er den Platz betritt, murmelt ein Rentner an der Barriere: „Der hatte mal das Zeug für ganz oben.“ Von dem Ruhm vergangener A-Jugend-Jahre zehrt er noch heute. Schließlich kam er deswegen mit der Tochter des Schützenkönigs zusammen und darf vor der Vereinsgaststätte sogar auf der Hofeinfahrt des Besitzers parken. Wenn er dann bei Manni, dem Wirt, Bundesliga schaut, ruft er: „Lars Stindl? Gegen den hab ich früher gespielt, der konnte gar nix!“ – „Goretzka, vollkommen überbewertet!“ – „Ich hab dem Sahin damals den Dropkick beigebracht.“ Macht heute leider nicht mehr so viele Spiele, auch wenn er vom Trainer die Nummer Zehn bekommt, die Spielführerbinde und blindes Vertrauen bei allen Ecken, Freistößen und Elfm Metern. Lässt sich aber nach 40 Minuten auswechseln, pumpt dann wie ein Maikäfer, zieht an seiner E-Zigarette und sagt: „Der Meniskus wieder, Ärztepfusch.“ Dies das.

4. Der Taper

Das Klebeband quietscht, denn der Taper muss jeden einzelnen Zeh, den Oberschenkel und die Waden in Eigenregie behandeln. Zudem dürfen die Schienbeinschoner nicht rutschen. Der Taper klebt selbst Löcher von Ohrringen ab, die er schon seit Jahren nicht mehr trägt, oder Piercings, die er nie getragen hat. In seiner Sporttasche findet sich eine kleine Apotheke in Größe einer Lagerhalle von Ratiopharm. Von seinem Schwager lässt er sich aus dem Griechenlandurlaub regelmäßig mehrere Tuben besonderer Pferdesalbe mitbringen, mit der er alle 32 bisher lädierten Stellen seines Körpers einschmiert. Dadurch stinkt die Kabine in Windeseile nicht nur wie eine Ayurvedafarm, sie muss auch regelmäßig Schreie und Tritte gegen die Wand aushalten. Dann nämlich, wenn der Taper kurz nach dem Einschmieren dieser brennenden Salbe zum Pinkeln geht und vergisst, dass er das Teufelszeug an der Hand hat und daraufhin an ganz anderen Stellen verteilt. Und sich so an den Rand der Zeugungsunfähigkeit bringt.



5. Der Erfahrene

„Spielt mir die Dinger nur in' Fuß, ich hab's mit der Hüfte“, sagt der Erfahrene. Er begrüßt jeden Schiedsrichter mit Vornamen und kennt die Schwächen jedes gegnerischen Torwarts. Auch wenn es immer dieselbe ist: „Der lässt nur klatschen. Schießen, Männer.“ Der Erfahrene spielt nicht nur mit Auge, er wärmt sich auch mit Auge auf. Bringt auf dem Platz alle bekannten Sprüche: „Raaaaaaussss“, „Nur stellen“, „Hat nur 'n Linken“, „Liiiiiiiiiee“ und „Körpersprache, Männer“. Bei den Partyausflügen mit der Mannschaft lehnt er meistens lange am Tresen, um den jungen Draufgängern im Team dann die richtigen Tipps für die Anbahnungen auf der Tanzfläche zu geben: „Nur stellen“ und „Körpersprache, Männer“.

6. Der Ehrgeizige

Er mag die Geburts- und Hochzeitstage innerhalb der Familie vergessen, doch die kommenden drei Auswärtspartien und die Tordifferenz des Gegners hat er innerhalb von Zehntelsekunden parat. Auf dem Platz lässt er keinen Zweikampf aus, schließlich muss er „Zeichen setzen“ und sein „Team wachrütteln“. Und was hält der Gegenspieler auch so blöd sein Sprunggelenk in den von ihm aus acht Metern im Vollsprint angesetzten Scherenschlag? Mit Schraubstollen. Auf Ascheplatz. Neben seinem Einsatz auf dem Platz ist seine Phantasie prächtig. Einen Großteil seiner Flüche hat sich bereits Quentin Tarantino patentieren lassen, um daraus einen schockierenden Splatterfilm mit Danny Trejo und Steven Seagal zu entwickeln.



Musikverein „Frohsinn“ Oggenhausen e. V.

Konzert im Advent

**1. Advent
27.11.2022**

16:30 Uhr - Einlass 16:00Uhr

**Turn- und Festhalle
Oggenhausen**

Holt die Schläger raus



R.S.V. Oggenhausen
Abteilung Tischtennis

TISCH TENNIS

In Oggenhausen



Mittwochs
18:15 - 19:30 Uhr

Weitere Infos:
rsv-oggenhausen-tischtennis@gmx.de

Turn- und Festhalle
Oggenhausen



Auflösung Stadion-Rätsel

1. **Goodison Park in Liverpool**
2. **Estadio Riazor in A Coruna**
3. **Gazprom Arena in Sankt Petersburg**
4. **Seoul-World-Cup-Stadion in Seoul**
5. **Millerntor-Stadion in Hamburg**
6. **Stade Pierre-Mauroy in Lille**



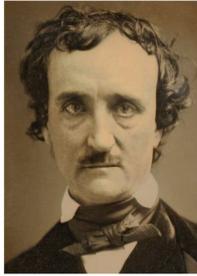
Textilwerbung
Thomas Potzner

www.trio-textilwerbung

Bei der Geburt getrennt?



PETER NEURURER

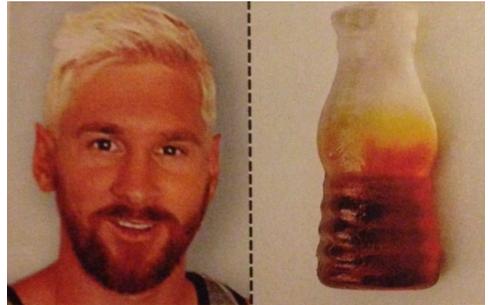


EDGAR ALLAN POE



Kameramann

Mikrofon



Lionel Messi

Cola-Flasche



Puyol & Piqué

Oster & Insel

Cartoons



Erster Auswärtssieg für den VfL Bochum ...



Klimaveränderung auf Schalke?



Neulich in Berlin: Unterwegs mit Hertha-Investor Lars Windhorst ...



Bilder der letzten Spiele



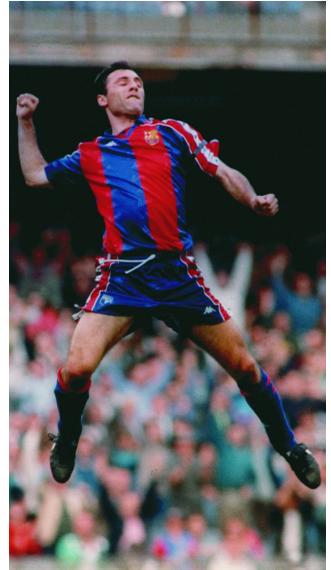
Bilder der letzten Spiele



Legenden des Fußballs



Am 8. Februar 1966 wurde **Hristo Stoichkov** in der bulgarischen Stadt Plowdiw geboren. 1984 begann er mit gerade einmal 18 Jahren seine Profikarriere beim bulgarischen Erstligisten **ZSKA Sofia**. Bis zu seinem Wechsel zum FC Barcelona im Jahr 1990 erzielte der antrittsschnelle und sehr dribbelstarke Linksaußen in 119 Spielen 81 Tore. In dieser Zeit wurde er mit ZSKA Sofia dreimal bulgarischer Meister und viermal bulgarischer Pokalsieger. 1990, im Jahr seines **Wechsels nach Barcelona**, wurde Hristo Stoichkov zudem mit dem begehrten Goldenen Schuh ausgezeichnet.



Seine definitiv größten Erfolge feierte Hristo Stoichkov jedoch im Jahr 1994. Nachdem er mit seiner Mannschaft zunächst die spanische Meisterschaft gewinnen konnte, belegte er mit der **bulgarischen National-elf** den vierten Platz bei der Fußball-Weltmeisterschaft in den USA. Zusammen mit dem Russen Oleg Salenko wurde er außerdem mit sechs Toren WM-Torschützenkönig. Eine solch überraschende Saison sollte sich jedoch nicht wiederholen. Seine Leistungen beim **FC Barcelona** ließen nach, so dass er 1995 zum AC Parma nach Italien angesprochen wurde. Zwar kam er nur ein Jahr später wieder zurück, an seine Erfolge konnte Stoichkov jedoch nicht mehr anknüpfen. Es folgten Stationen in Sofia, Saudi-Arabien, Japan und den USA, nach seinem letzten Gastspiel im Jahre 2003 beim D. C. United (Washington, USA) beendete Hristo Stoichkov seine aktive Spielerlaufbahn.

Wenige Monate später, im März 2004, nahm Pelé ihn in die **FIFA 100** auf, eine Liste der besten 125 noch lebenden Fußballer. Kurz darauf begann Stoichkovs zweite Karriere. Er wurde **bulgarischer Nationaltrainer**, gründete einen nach ihm benannten Fußballverein in Spanien, übernahm nach seinem Rücktritt als bulgarischer Nationalcoach den Trainerposten beim spanischen Erstligisten Celta Vigo und beendete seine Trainerlaufbahn schließlich 2013 in Sofia. Im Anschluss daran trat Hristo Stoichkov gelegentlich als Fußball-Kommentator in Erscheinung.

Der 1,78 Meter große beidfüßige Hristo Stoichkov galt in seiner aktiven Zeit als egozentrisch und erhielt trotz massiver Proteste einzelner Professoren 2011 die Ehrendoktorwürde der Paisii-Chilendarski-Universität in Plowdiw. In Spanien und insbesondere bei den Anhängern des FC Barcelona wird er noch immer als Kultfigur verehrt.

Promitipp:



RSV Oggenhausen	-	<i>TKSV Giengen</i>	2:0
<i>FC Härtsfeld</i>	-	<i>TV Steinheim</i>	1:2
<i>TSV Gussenstadt</i>	-	<i>SV Bissingen</i>	3:1
<i>Sportfreunde Fleinheim</i>	-	<i>SGM Burgberg/Hohenmemmingen</i>	3:0
<i>SGM Herbrechtingen/Bolheim</i>	-	<i>SGM Niederstotzingen/Rammingen</i>	1:1
<i>SGM Königsbronn/Oberkochen</i>	-	<i>SV Großkuchen</i>	3:1
<i>SV Söhnstetten</i>	-	<i>SV Mergelstetten</i>	0:1
<i>Türkspor Heidenheim</i>	-	<i>FV Sontheim 2</i>	0:1



Heute tippt

Rudi Jeschek

Lichtgestalt des Oggenhausener Fußballs
den aktuellen Spieltag

			Tipp	Ergebnis
RSV Oggenhausen	-	<i>Spfr Fleinheim</i>	2:2	2:1
<i>FV Sontheim 2</i>	-	<i>SGM Burgberg/Hohenmemmingen</i>	1:3	3:4
<i>TSV Gussenstadt</i>	-	<i>TKSV Giengen</i>	2:1	1:1
<i>FC Härtsfeld</i>	-	<i>SV Bissingen</i>	4:0	2:1
<i>SGM Herbrechtingen/Bolheim</i>	-	<i>TV Steinheim</i>	1:1	0:1
<i>SGM Königsbronn/Oberkochen</i>	-	<i>SGM Niederstotzingen/Rammingen</i>	1:0	2:2
<i>SV Söhnstetten</i>	-	<i>SV Großkuchen</i>	0:0	3:0
<i>Türkspor Heidenheim</i>	-	<i>SV Mergelstetten</i>	1:2	2:5

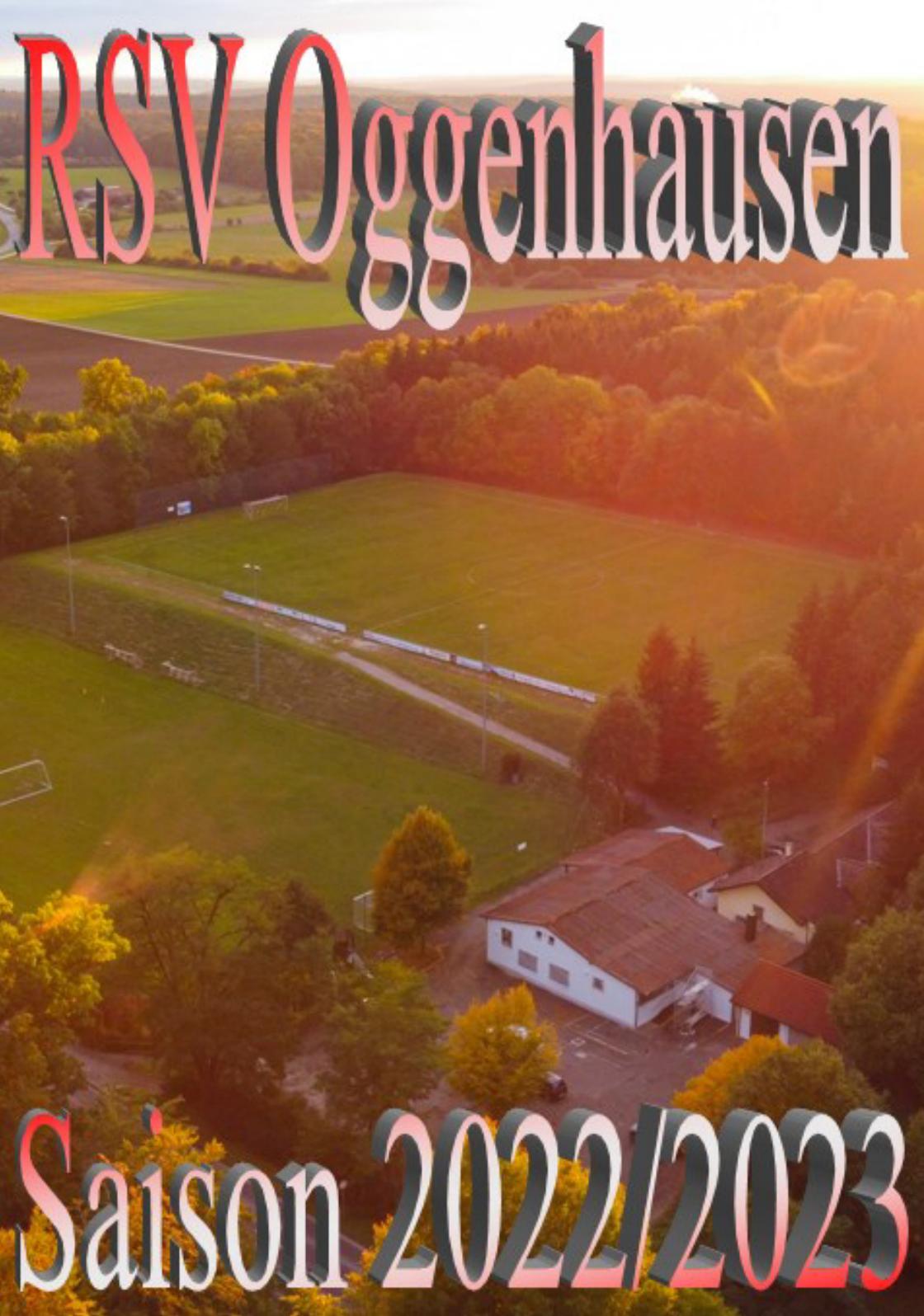


In der letzten Ausgabe tippte

Sascha Stähle

Oggenhausens Antwort auf Gerd Müller
den Spieltag und erzielte **3** Punkte

richtiges Ergebnis = 3 Punkte, richtige Tendenz = 1 Punkt

An aerial photograph of a football stadium and its surroundings during sunset. The stadium is a large green field with white markings, surrounded by a fence. In the foreground, there are several buildings, including a large white one with a brown roof. The background is filled with trees and a hazy sky. The text 'RSV Oggenhausen' is overlaid at the top in a large, 3D, stylized font. The overall color palette is warm, dominated by oranges, yellows, and greens.

RSV Oggenhausen

Saison 2022/2023